

---

Subject: übermäßiges Schwitzen -Hyperhidrose-

Posted by [asssssasssssins weeed](#) on Sat, 24 Jun 2017 16:20:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Leute,

Ich leide seit wenigen Wochen unter deutlich verstärkter Hyperhidrose.

Verstärkt wurde dies durch die 30 Tägige Einnahme von Antibiotika. (ist seit 5 Tagen abgesetzt)

Jedoch habe ich auch schon vorher immer mehr im Vergleich zu meinem Umfeld geschwitzt.

Dauerhaft nehme ich Medikamententechnisch:

-Finasterid (Abz Pharma) 1,25mg (4on, 1off)

-Methylphenidathydrochlorid 40 - 60 mg

-Cetirizin (Hexal) 10mg (2on, 1off)

->Dem möchte ich jetzt ein Ende setzen.

Sehr stark schwitze ich an den Händen, den Füßen und auf der Stirn.

Stark schwitze ich am Bauch und am Rücken

Auf wikipedia sowie auf anderen Seiten scheint mir folgende Therapiemöglichkeit zu:

Aluminiumchlorid-Behandlung: Aluminiumchlorid wird in den meisten Antitranspirantien

verwendet, aber Menschen, die an Hyperhidrose leiden, brauchen eine viel höhere

Konzentration. Die Aluminiumsalze dringen in die Schweißkanäle, verbinden sich mit dem

dortigen Keratin und verstopfen damit die Drüsenausführungsgänge. Je nach

Anwendungsgebiet existieren Rezepturen mit unterschiedlichen Konzentrationen des

Aluminiumchlorids in der Lösung (üblicherweise 1020 %), die in der Apotheke erhältlich sind.

Die Lösung wird vor dem Schlafen auf die schwitzenden Körperstellen aufgetragen, da es

nachts zu einer geringeren Schweißbildung kommt und die Lösung nicht ausgeschwitzt wird.

Nach einer Woche täglichen Gebrauchs ist es ausreichend, die Behandlung 12 Mal pro Woche

zu wiederholen. Ziel ist die dauerhafte Rückbildung der Schweißdrüsen, so dass die

Therapie schließlich eingestellt werden kann. Nebenwirkungen sind Juckreiz bei sensibler Haut

und Hautirritationen. Außerdem kann sich die Kleidung verfärben. Die Erfolgsquote der

Therapie mit Aluminiumchlorid liegt bei 95 %.

-> Quelle: <https://de.wikipedia.org/wiki/Hyperhidrose>

Kennt ihr das Problem auch, wenn ja, was macht ihr dagegen?

Was haltet ihr von der Aluminiumchlorid Behandlung?

Bzw. könnt ihr mir noch andere Behandlungsmöglichkeiten empfehlen?

---

---

Subject: Aw: übermäßiges Schwitzen -Hyperhidrose-

Posted by [pilos](#) on Sat, 24 Jun 2017 17:24:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

gar nix machen

funktionskleidung tragen und eher dunkel

polyester ist dein freund

---

---

Subject: Aw: übermäßiges Schwitzen -Hyperhidrose-  
Posted by [asssssassssins weeeed](#) on Sat, 24 Jun 2017 18:53:13 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

pilos schrieb am Sat, 24 June 2017 19:24  
gar nix machen

funktionskleidung tragen und eher dunkel

polyester ist dein freund

-> Wieso nichts machen ?

-> Und in Polyester schwitzt man doch noch mehr und es fängt auch schneller das Riechen an oder ?

---

---

Subject: Aw: übermäßiges Schwitzen -Hyperhidrose-  
Posted by [romue77](#) on Sat, 24 Jun 2017 19:06:46 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

asssssassssins weeeed schrieb am Sat, 24 June 2017 18:20Kennt ihr das Problem auch, wenn ja, was macht ihr dagegen?

Meine Frau litt früher extrem darunter. Vor allem an den Händen. Was bei ihr geholfen hat war Leitungswasseriontophorese. Aber das geht glaube ich nur an Händen und Füßen.

Für die Stirn käme vielleicht Botox in Betracht. Das hilft auch gegen Hyperhidrose. Hat meine Frau im Achselbereich gespritzt bekommen. Hat auch gut geholfen.

---

---

Subject: Aw: übermäßiges Schwitzen -Hyperhidrose-  
Posted by [Antidote](#) on Sun, 25 Jun 2017 08:08:50 GMT

---

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich würde von der Aluminium-Behandlung absehen. Das kann sich im Körper ansammeln, daher verzichte mal lieber darauf.

---

---

**Subject: Aw: übermäßiges Schwitzen -Hyperhidrose-**  
Posted by [Schnitzelchen](#) on Sun, 25 Jun 2017 10:44:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

romue77 schrieb am Sat, 24 June 2017 21:06asssssassssins weeed schrieb am Sat, 24 June 2017 18:20Kennt ihr das Problem auch, wenn ja, was macht ihr dagegen?

Meine Frau litt früher extrem darunter. Vor allem an den Händen. Was bei ihr geholfen hat war Leitungswasseriontophorese. Aber das geht glaube ich nur an Händen und Füßen.

Für die Stirn käme vielleicht Botox in Betracht. Das hilft auch gegen Hyperhidrose. Hat meine Frau im Achselbereich gespritzt bekommen. Hat auch gut geholfen.

Aus eigener Erfahrung kann ich bestätigen, dass Iontophorese sehr gut helfen kann. Bei mir tut es das.

Dass man damit nur Hände und Füße behandeln kann stimmt allerdings nicht. Du könntest damit sogar dein Gesicht behandeln indem du dir eine spezielle Maske aufsetzt. Siehe hier:

<http://www.hidrex.de/medizin/zubehoer-fuer-iontophoresesysteme/set-gesichtsmaske>

Auch Stellen wie Bauch und Rücken sind mit dem richtigen Material sicherlich gut behandelbar.

Grundsätzlich halte ich die Iontophorese für eine wirklich gute und konservative Therapieform. Nachteil an der ganzen Sache ist, dass es schon einen gewissen Aufwand mit sich bringt und man auch Erhaltungsdosen einlegen muss, wenn man denkt, dass es mit dem Schwitzen vorbei sei. Wenn man das Gerät dauerhaft nicht anwendet kommt das Schwitzen irgendwann wieder. Da wäre es einfacher eine Tablette gegen Schwitzen zu schlucken, was manche Ärzte durchaus gerne verschreiben, aber zu den Antischwitztabletten kann ich eigentlich nicht viel sagen. Es wäre ohnehin keine Option für mich.

---

---

**Subject: Aw: übermäßiges Schwitzen -Hyperhidrose-**  
Posted by [Utopia](#) on Sun, 25 Jun 2017 16:23:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Leide auch darunter, und zwar an den Händen und Füßen. Seit Oktober verwende ich dafür auch ein Leitungswasser-Iontophorese-Gerät. Man muss diese Stromtherapie erst mal 3-4 Monate jeden Tag machen (ca. 20 Minuten), danach reicht es nur alle paar Tage. Das Schwitzen an den Händen/Füßen ist bei mir zu ca. 60% zurückgegangen. An eher kalten

---

Tagen schwitze ich dann so gut wie garnicht. Bei wärmeren Wetter kommt dennoch etwas Schweiß raus, aber nicht mehr so stark wie vor der Therapie.  
Frag am besten mal deinen Hautarzt, der kann dir eine Bescheinigung zur Vorlage bei der Krankenkasse ausstellen. Meine Krankenkasse hat das Gerät bezahlt (kostet an die 200€ - 300€)

Unter den Armen habe ich auch geschwitzt, aber seit 7 Jahren hilft mir ein Aluminiumchlorid-Deo aus der Apotheke. Verwende es mittlerweile auch nur 1 mal die Woche und die Stellen sind knochentrocken.

---